apomind GmbH
consulting · marketing & more

Bericht zur Prognose der Ertragseinbußen 2023ff

Muster-Bericht

Muster-Apotheke
Rudi Sorgenlos
Alphaweg 99
99999 Musterstadt

apomind CoMM GmbH ◆ Manfred-Wörner-Straße 150 ◆ 73037 Göppingen
Telefon 07161/965917-90 ◆ Fax 07161/965917-91 ◆ m.benz@apomind.de

apomind GmbH
consulting · marketing & more

Inhaltsverzeichnis

1.	**Auftragsdaten**	**Seite**	**4**
2.	**Vorliegende Unterlagen / Prämissen**	**Seite**	**5**
3.	**Prognose der Umsatz-/Deckungsbeitragsauswirkungen**	**Seite**	**10**
3.1	Ertragsauswirkungen des erhöhten Kassenabschlags	Seite	10
3.2	Ertragsauswirkungen der rückläufigen Kaufkraft	Seite	10
4.	**Prognose der Personalkosten-Entwicklung**	**Seite**	**11**
4.1	Kostenauswirkungen der Tarifsteigerungen	Seite	11
4.2	Kostenauswirkungen der Inflationsprämie	Seite	11
5.	**Prognose der Auswirkungen der Inflation auf die Raumkosten**	**Seite**	**12**
5.1	Kostenauswirkungen durch die Miethöhe	Seite	12
5.2	Kostenauswirkungen durch die Miet-/Pachtnebenkosten	Seite	12
5.3	Kostenauswirkungen durch die Energiekosten	Seite	13
5.4	Kostenauswirkungen durch die sonstigen Raumkosten	Seite	13
6.	**Prognose der Auswirkungen der Inflation auf die sonstigen Kosten**	**Seite**	**14**
7.	**Prognose der Auswirkungen auf die Zinsen**	**Seite**	**15**
7.1	Kostenauswirkungen durch die kurzfristigen Zinsen	Seite	15
7.2	Kostenauswirkungen durch die langfristigen Zinsen	Seite	15
8.	**Gesamtprognose der Ergebnisveränderung**	**Seite**	**16**
9.	**Kompensation**	**Seite**	**16**

Muster-Bericht

apomind GmbH
consulting · marketing & more

Übersicht der Tabellen

Tabelle 1	Vorliegende Unterlagen	Seite	5
Tabelle 2	Ertragsverlust Kassenabschlag	Seite	10
Tabelle 3	Ertragsverlust Kaufkraftentwicklung	Seite	10
Tabelle 4	Kostensteigerungen Personal - Tarif	Seite	11
Tabelle 5	Auswirkungen der Inflationsprämie	Seite	11
Tabelle 6	Index-Anpassung	Seite	12
Tabelle 7	Auswirkungen der Inflation / Index-Anpassung auf die Miete	Seite	12
Tabelle 8	Auswirkungen der Inflation auf die Miet- und Pachtnebenkosten	Seite	13
Tabelle 9	Auswirkungen im Bereich der Energiekosten	Seite	13
Tabelle 10	Auswirkungen der Inflation auf die Raumkosten	Seite	13
Tabelle 11	Auswirkungen der Inflation auf die sonstigen Kosten	Seite	14
Tabelle 12	Auswirkungen der steigenden kurzfristigen Zinsen	Seite	15
Tabelle 13	Auswirkungen der steigenden langfristigen Zinsen	Seite	15
Tabelle 14	Gesamte Auswirkungen der Ergebnisveränderung	Seite	16
Tabelle 15	Erhöhung Non-Rx-Packungen	Seite	16

Muster

1. Auftragsdaten

Auftraggeber:

Muster-Apotheke
Rudi Sorgenlos
Alphaweg 99
99999 Musterstadt

Auftragnehmer:

apomind CoMM GmbH
Marco Benz
Manfred-Wörner-Straße 150
73037 Göppingen

Auftragsinhalt:

Erstellung einer Prognose-Berechnung hinsichtlich der Auswirkungen des erhöhten Kassenabschlags und der inflationsbedingten und tariflichen Kostensteigerungen.

Involvierte Gesprächspartner:

Rudi Sorgenlos
Marco Benz (Diplom Betriebswirt BA)

Muster-Bericht

2. Vorliegende Unterlagen / Prämissen

Folgende Unterlagen wurden zur Erstellung der Prognose-Rechnungen zur Verfügung gestellt:

Unterlagen	Anmerkungen
Energie	
Letzte Abrechnung des Stromversorgers	--
Letzte Abrechnung des Gasversorgers	--
Letzte Abrechnung Öl-Lieferung	--
Anpassungsmitteilung Stromversorger	--
Anpassungsmitteilung Gasversorger	--
Miete	
Basismietvertrag	Ja
Alle Nachträge	Keine vorhanden
Information zur aktuellen Miethöhe	Ja
Nebenkosten	
Nebenkostenabrechnung 2020 (wenn 2021 noch nicht vorliegt)	Liegt vor
Nebenkostenabrechnung 2021	Liegt vor
Informationen zur aktuellen Nebenkosten-Vorauszahlung	Liegen vor
Informationen zu geplanten Preiserhöhungen (sofern vorliegend)	--
Personalkosten / Sonstige Kosten	
BWA / Susa	31.12.2021 / 30.09.2022
Bilanz	31.12.2020
Aufstellung MA mit Gehalt, Qualifikation und Arbeitszeit (ggf. Lohn- und Gehaltsabrechnungen)	Lohnjournal 31.10.2022
Kassenabschlag	
Abrechnungsstatistik Rechenzentrum 12/2021	31.12.2021
Abrechnungsstatistik Rechenzentrum 10/2022	31.10.2022
Auswertungen aus der Warenwirtschaft	31.12.2021 / 30.09.2022

Variable Zinsen	
Informationen zu aktuellen Zinsvereinbarungen	Liegen nicht vor
Darlehens- und Kreditverträge	Liegen nicht vor
Informationen zu Darlehensständen und Kontokorrent-Krediten	Liegen nicht vor
Umsatzentwicklung OTC	
OTC- und PKV-Umsatz 2021	Liegen vor
OTC- und PKV-Umsatz aktuelles Jahr	Liegen vor
Planungen	
Unterjährige Liquiditätsplanung 2023 / 2024	Liegen nicht vor
Kapitaldienstplanung auf Monatsbasis 2023 / 2024	Liegen nicht vor

Tabelle 1: Vorliegende Unterlagen

Folgende generelle Prämissen habe ich gesetzt:

a) Auswirkungen des Kassenabschlags:

- Die linear hochgerechnete Anzahl der Packungen des Jahres 2022 wird auf die Jahre 2023 und 2024 projiziert → keine Berücksichtigung einer möglichen Absatzsteigerung.
- Die Erhöhung des Kassenabschlags beläuft sich ab 01.02.2023 auf € 0,193 (netto!).
- Die Darstellung des Ertragsverlusts bezieht sich immer auf das hochgerechnete Jahr 2022.

b) Auswirkungen des Kaufkraftrückgangs:

- Externe Auswirkungen, die zu einer möglichen Veränderung des OTC-Umsatzes führen können, wurden nicht berücksichtigt.

Muster-Be

c) Auswirkungen der Tarifsteigerungen:

- Es wird mit einer Ø Steigerung der Personalkosten in 2023 um 3 % gerechnet
- Weitere tarifliche Steigerungen wurden ebenso wenig berücksichtigt wie Maßnahmen im Personalbereich (Einstellungen / Entlassungen).
  ↳ Es ist aber davon auszugehen, dass die 3 % die Untergrenze darstellen; weitere Steigerungen sind aus meiner Sicht wahrscheinlich
- Die Erhöhung des Mindestlohns in 2022 wird ebenfalls nicht berücksichtigt; allerdings ergibt sich eine Berücksichtigung dieses Faktors, da die Steigerung mit den gesamten Personalkosten berechnet wurde und somit auch Aushilfslöhne berücksichtigt.
- Für das Jahr 2024 wurde eine weitere Steigerung der Personalkosten mit 5 % auf den ermittelten Wert des Jahres geplant; auch diese 5 % stellen die m.E. eher die Untergrenze dar.

d) Auswirkungen des Inflationsprämie:

- Auszahlung je 1/3 der maximal möglichen Prämie in 2023 und 2024.
- Jeder Mitarbeiter bekommt die Prämie in gleicher Höhe.
- Eine Veränderung der Anzahl der Mitarbeiter wurde nicht berücksichtigt.

e) Auswirkungen auf die Raumkosten:

i. Miete

- Als Basis der Berechnung wird die letzte in der BWA verbuchte Miete verwendet.
- Als Monat der Mietpreiserhöhung wird der Januar 2023 angenommen (Nachberechnung der Miete ist i.d.R. möglich).
- Die Mietpreisanpassung erfolgt nur für das Jahr 2023; in 2024 werde ich von einer konstanten Miete ausgehen.

ii. Miet-/Pachtnebenkosten:

- Basis der Berechnung ist die letzte vorliegende Nebenkostenabrechnung.

Muster-Bericht

- Sofern die Energiekosten über die Nebenkostenabrechnung abgerechnet werden, erfolgt die Berücksichtigung der Auswirkungen in dieser Position und es wird keine separate Berechnung erstellt

iii. Sonstige Kosten:

- Da die Auswirkungen der Inflationsentwicklung auf die einzelnen Kostenpositionen nicht exakt bestimmbar sind, habe ich die Prämisse gesetzt, dass die zu berücksichtigenden Kosten eine geringere Steigerung aufweisen werden, wie derzeit ausgewiesene Inflationsrate.

f) Auswirkungen der Inflation auf die sonstigen Kosten:

- Da die Auswirkungen der Inflationsentwicklung auf die einzelnen Kostenpositionen der GuV nicht exakt bestimmbar sind, und es auch Kostenarten gibt, die keiner oder nur einer geringen Steigerung unterliegen, habe ich die Prämisse gesetzt, dass die zu berücksichtigenden Kosten eine geringere Steigerung aufweisen werden, wie die derzeit ausgewiesene Inflationsrate.
- Berücksichtigte Kosten:
  - ↳ alle Kosten mit Ausnahme des Wareneinkaufs, der Personal- und Raumkosten sowie Zinsen, Abschreibungen und außerordentliche Positionen.
- Sonderaufwendungen, die in der Basisperiode angefallen sind und in 2023 / 2024 nicht mehr anfallen werden, wurden nicht herausgerechnet.

g) Auswirkungen der Zinsentwicklung:

i. auf die kurzfristigen Zinsen

- Da keine unterjährige Liquiditätsplanung vorliegt, gehe ich bei der Prognose der Kostenauswirkungen im kurzfristigen Zinsbereich von einer Steigerung der im Basisjahr verbuchten Zinsen aus.
- Die Auswirkungen einer möglichen Steigerung der Inanspruchnahme der Kontokorrentkredite durch die rückläufige Ertragslage bleibt unberücksichtigt.

Muster-Bericht

ii. auf die langfristigen Zinsen:

- Da keine unterjährige Kapitaldienstplanung vorliegt, gehe ich bei der Prognose der Kostenauswirkungen im langfristigen Zinsbereich von folgendem Prognosemodell aus:
  - ↳ Anteil der variabel verzinsten Darlehen an den gesamten Darlehensverbindlichkeiten
  - ↳ Übertragung dieses Anteils auf die gesamten verbuchten langfristigen Zinsen im Basisjahr
  - ↳ Auf diesen Zinsanteil erfolgt dann die Ermittlung der Auswirkungen auf die Zinsen in den Jahren 2023 / 2024.

Muster-Bericht

3. Prognose der Umsatz-/Deckungsbeitragsauswirkungen

3.1 Ertragsauswirkungen des erhöhten Kassenabschlags

Auf Basis der bereitgestellten Informationen wird mit folgendem Ertragsverlust durch den erhöhten Kassenabschlag gerechnet:

	2021	09/2022	Hochrechnung 2022	Ertragsverlust 2023 (11 Monate)	Ertragsverlust 2024
GKV-Packungen	38.972 St.	30.271 St.	40.361 St.	7.140,59 €	7.789,74 €

Tabelle 2: Ertragsverlust Kassenabschlag

3.2 Ertragsauswirkungen der rückläufigen Kaufkraft

Auf Basis der bereitgestellten Informationen und den folgenden Prämissen

- Ø-Deckungsbeitrag im OTC-Segment: 35 %
- Rückgang des OTC-Umsatzes / Deckungsbeitrags: 3 %

wird mit folgendem Ertragsverlust durch die rückläufige Kaufkraft gerechnet:

	2021	09/2022	Hochrechnung 2022	Plan 2023	Ertragsverlust 2023	Plan 2024	Ertragsverlust 2024
OTC-Umsatz	515.000 €	378.000 €	504.000 €	488.880 €	--	488.880 €	--
OTC-Deckungsbeitrag	180.250 €	132.300 €	176.400 €	171.108 €	5.292 €	171.108 €	5.292 €

Tabelle 3: Ertragsverlust Kaufkraftentwicklung

Muster-Bericht

4. Prognose der Personalkosten-Entwicklung

4.1 Kostenauswirkungen der Tarifsteigerungen

Auf Basis der bereitgestellten Informationen und den folgenden Prämissen

- Herausrechnung der nicht nachhaltigen Personalkosten (Test-Personal etc.):
  - ↳ ca. 20 %

wird mit folgenden Kostensteigerungen durch die tariflichen Steigerungen gerechnet.

	2021	09/2022	09/2022 dav. nachhaltig	Hochrechnung 2022	Plan 2023	Kostensteigerung 2023	Plan 2024	Kostensteigerung 2024
Personalkosten	372.300 €	309.600 €	247.680 €	344.000 €	361.200 €	10.320 €	379.260 €	20.950 €

Tabelle 4: Kostensteigerungen Personal - Tarif

4.2 Kostenauswirkungen der Inflationsprämie

Auf Basis der bereitgestellten Informationen und den folgenden Prämissen

- Anzahl der MitarbeiterInnen: 15

ergeben sich durch die Bezahlung eines 1/3 der möglichen Inflationsprämie folgende Ertragsauswirkungen:

	Anzahl MA 10/2022	Hochrechnung 2022	Plan 2023	Plan 2024
Inflationsprämie	15 St.	15 St.	15.000 €	15.000 €

Tabelle 5: Auswirkungen der Inflationsprämie

Muster-Bericht

5. Prognose der Auswirkungen der Inflation auf die Raumkosten

5.1 Kostenauswirkungen durch die Miethöhe

Die Auswirkungen der Inflation / der steigenden Indices (Grundlage für die Mietpreisanpassungen) auf die Miethöhe stellen sich unter den nachstehend genannten Prämissen wie folgt dar:

- Beginn des Mietverhältnisses: 01.02.2018
- Letzte verbuchte Miete: € 3.880 (inkl. Stellplätzen)
- Anpassungsklausel: Verbraucher-Index verändert sich um mehr als 10 %

	Index alt	Indes neu	Anstieg Punkte	Anstieg %
Index-Berechnung	102,3	122,2	19,9	19,5 %

Tabelle 6: Index-Anpassung

	09/2022 p.m.	Veränderung p.m.	Erhöhung 2023	Erhöhung 2024
Miethöhe	3.880 €	757 €	9.079 €	9.079 €

Tabelle 7: Auswirkungen der Inflation / Index-Anpassung auf die Miete

Achtung:

Der Index hat sich im Februar 2022 um genau 10 % verändert, so dass durchaus mit einer Nachberechnung für das Jahr 2022 zu rechnen ist.

5.2 Kostenauswirkungen durch die Miet-/Pachtnebenkosten

Auf Basis der bereitgestellten Informationen und den folgenden Prämissen

- Energiekosten werden mit den Nebenkosten abgerechnet
- Kostensteigerung im Jahr 2023: 20 %
- Kostensteigerung im Jahr 2024: 10 %

wird mit folgendem Ertragsverlust durch die steigenden Miet-/Pachtnebenkosten gerechnet:

Muster-Bericht

	2021	Veränderung 2023	Veränderung 2024
Mietnebenkosten (ohne Energie)	10.257 €	2.051 €	1.231 €

Tabelle 8: Auswirkungen der Inflation auf die Miet- und Pachtnebenkosten

~~5.3 Kostenauswirkungen durch die Energiekosten~~

~~Auf Basis der bereitgestellten Informationen und den folgenden Prämissen~~

~~• Kostensteigerung im Jahr 2023: 20 % • Kostensteigerung im Jahr 2024: 10 %~~

~~wird mit folgendem Ertragsverlust durch die steigenden Energiekosten gerechnet:~~

	~~Preis 2022~~	~~Verbrauch in KW/h bzw. in L~~	~~Kosten 2022~~	~~Verbrauchs-änderung~~	~~Verbrauch geplant KW/h bzw. in L~~	~~Preis 2023 fixiert~~	~~Preis 2023 geschätzt~~	~~Kosten 2023~~	~~Veränderung 2023~~
~~Aktueller Strompreis~~									
~~Letzter Ölpreis~~									
~~Aktueller Gaspreis~~									
~~**Summe**~~									

~~Tabelle 9: Auswirkungen im Bereich der Energiekosten~~

5.4 Kostenauswirkungen durch die sonstigen Raumkosten

Auf Basis der bereitgestellten Informationen und den folgenden Prämissen

- Kostensteigerung im Jahr 2023: 4 %
- Kostensteigerung im Jahr 2024: 3 %

wird mit folgendem Ertragsverlust durch die sonstigen Raumkosten gerechnet:

	2021	09/2022	Hochrechnung 2022	Steigerung 2023	Plan 2023	Steigerung 2024	Plan 2024
Instandhaltung	100 €	4.600 €	6.100 €	4,0 %	6.400 €	3,0 %	6.600 €
Reinigung, sonstige Kosten	9.400 €	0 €	0 €	4,0 %	0 €	3,0 %	0 €
Sonstige Raumkosten	9.500 €	4.600 €	6.100 €		6.400 €		6.600 €

Tabelle 10: Auswirkungen der Inflation auf die Raumkosten

Muster-Bericht

6. Prognose der Auswirkungen der Inflation auf die sonstigen Kosten

Auf Basis der bereitgestellten Informationen und den folgenden Prämissen

- Herausrechnung der Kosten für das Testzentrum, die in 2022 noch angefallen sind
- Kostensteigerung im Jahr 2023: 4 %
- Kostensteigerung im Jahr 2024: 3 %

wird mit folgendem Ertragsverlust durch die steigenden sonstigen Kosten gerechnet:

	2021	09/2022	09/2022 dav. nachhaltig	Hochrechnung 2022	Plan 2023	Kostensteigerung 2023	Plan 2024	Kostensteigerung 2024
Sonstige Kosten	155.800 €	144.800 €	130.320 €	178.587 €	186.309 €	7.723 €	191.899 €	13.312 €

Tabelle 11: Auswirkungen der Inflation auf die sonstigen Kosten

Muster-Bericht

7. Prognose der Auswirkungen auf die Zinsen

7.1 Kostenauswirkungen durch die kurzfristigen Zinsen

Auf Basis der bereitgestellten Informationen und den folgenden Prämissen

- Steigerung der Zinsaufwendungen im kurzfristigen Bereich um 30 %

wird mit folgendem Ertragsverlust durch die steigenden kurzfristigen Zinsen gerechnet:

Zinsaufwand	2021	09/2022	Hochrechnung 2022	Steigerung 2023	Plan 2023	Steigerung 2024	Plan 2024
dav. Kurzfristig	--	100 €	130 €	0	170 €	0,0 %	170 €

Tabelle 12: Auswirkungen der steigenden kurzfristigen Zinsen

7.2 Kostenauswirkungen durch die langfristigen Zinsen

Auf Basis der bereitgestellten Informationen und den folgenden Prämissen

- Steigerung der ermittelten variablen Zinsaufwendungen um 30 %

wird mit folgendem Ertragsverlust durch die steigenden langfristigen Zinsen gerechnet:

Zinsaufwand	2021	09/2022	Hochrechnung 2022	Steigerung 2023	Plan 2023	Steigerung 2024	Plan 2024
dav. Langfristig	13.800 €	7.700 €	10.300 €	--	--	--	--
dav. Variabel	3.450 €	1.930 €	2.570 €	30,0%	3.340 €	0,0%	3.340 €

Tabelle 13: Auswirkungen der steigenden langfristigen Zinsen

Muster-Bericht

8. Gesamtprognose der Ergebnisveränderung

Die gesamten Auswirkungen der Ergebnisveränderung stellen sich wie folgt dar:

	Kostensteigerung 2023	Kostensteigerung 2024
Kassenabschlag	7.141 €	7.790 €
Kaufkraftrückgang	5.292 €	5.292 €
Tarifsteigerungen	10.320 €	20.950 €
Inflationsprämie	15.000 €	15.000 €
Miete	9.079 €	9.079 €
Miet-/Pachtnebenkosten	2.051 €	1.231 €
Energie	--	--
Sonstige Raumkosten	245 €	437 €
Sonstige Kosten	7.723 €	13.312 €
Kurzfristige Zinsen	40 €	40 €
Langfristige Zinsen	770 €	770 €
Summe	**57.661 €**	**73.901 €**

Tabelle 14: Gesamte Auswirkungen der Ergebnisveränderung

9. Kompensation

Eine Möglichkeit, die Ertragsverluste zu kompensieren, ist die Erhöhung der Verkaufspreise im Non-Rx-Bereich. Auf Basis der Anzahl der Packungen und der prognostizierten Kostensteigerung ergäbe sich folgender zusätzlicher Aufschlag je Packung:

	2021	09/2022	Hochrechnung 2022	Rückgang Packung = Rückgang OTC-Umsatz	Preiskritisch 10 %	Anpassbar	Ertragsverlust 2023	= Aufschlag pro Packung
Non-Rx-Packungen	53.916 St.	40.787 St.	54.383 St.	52.751 St.	5.275 St.	47.476 St.	57.552 €	**1,21 €**

Tabelle 15: Erhöhung Non-Rx-Packungen

Muster-Bericht